

21:29 – erste Schlappe der JSG

Jugendhandball: B-Jungen bleiben dennoch vorn – Hörster »C« jubelt

Altkreis (mai/jas). Im 17. Saisonspiel hat es die JSG Werther/Borgholzhausen erstmals erwischt: Die B-Jugend-Handballer kassierten mit 21:29 beim Verfolger in Jöllenbeck die erste Niederlage, haben als Landesliga-Spitzenreiter aber noch vier Punkte Vorsprung.

A-JUNGEN

Landesliga: Sassenberg-Grefen – Werther/Borgholzhausen verlegt (voraussichtlich 16. März).

Landesliga: Friesen Telgte – TG Hörste 31:29 (17:17). Gegen den Rangachten spielten die Hörster eine »wilde erste Hälfte«, so Trainer Matthias Baier. Nach einem 11:10 setzten sie sich locker auf 17:10 (22.) ab, doch anschließend holte Telgte zum Pausenstand (17:17) auf. Die zweite Halbzeit absolvierten beide Mannschaften auf Augenhöhe. Baiers Fazit: »Ausschlaggebend war, dass wir zu viele halbe Chancen genommen haben und nicht immer konsequent zu Ende gespielt haben. Eine ärgerliche Niederlage.« **Tore:** Hagemann (12/5), Reiss (D), Lepper (je 5), Janböcke, L. Barrelmeyer, Grabowski (je 2), Schäper.

B-JUNGEN

Landesliga: TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck – JSG Werther/Borgholzhausen 29:21 (13:10). »Nach dem Seitenwechsel haben wir das Spiel zunächst in den Griff bekommen«, berichtete JSG-Coach Rolf Uhlemeier vom Spitzenspiel



Hörstes B-Jugend mit Melina Gerdes (11) und Luisa Reckordt (rechts) hat gegen Hahlen nur 18 Gegentore kassiert. Foto: Feicht

beim Tabellenzweiten. Die Gäste gingen nach dem Drei-Tore-Rückstand zur Pause mit 17:16 (34.) und 19:18 (38.) knapp in Führung. Sie verpassten es jedoch, Ruhe ins eigene Spiel zu bringen. So nutzten der Verfolger aus Jöllenbeck die passive Deckung und die schwache Chancenverwertung der JSG, um auf 24:20 (46.) vorentscheidend wegzuziehen. »Der Sieg für TuS 97 war verdient«, kommentierte Uhlemeier die erste Saisonniederlage seine Mannschaft. **Tore:** Schäperkötter (7/4), Temme, Hoffmann, Pöpping (je 4), Oberwittler (2).

Landesliga: TG Hörste – JSG NSM Nettelstedt II 36:23 (20:14). Als Favorit gegen den Tabellenletzten machte die TG ein laut Trainer Heiko Schuster »ordentli-

ches Spiel.« Der Angriff bezog gut die Kreisläufer ein, zuweilen fehlte der konsequente Abschluss. Die Abwehr war zeitweise unkonzentriert, sodass Nettelstedt aufholte (21:17/27.). Eine starke Deckung und viele Gegenstöße machten jedoch alles klar. Schuster: »Unser Plus ist unsere breite Bank.« **Tore:** Hoffmann, Eickmeyer (je 9), Bursstädt (8), Lüdorf, Karl, Lepper (je 3), Herschel.

A-MÄDCHEN

Landesliga: DJK Oespel-Kley – JSG Hesselteich/Loxten 28:29 (15:14). Die JSG erwischte einen guten Start und ging mit 7:3 (8.) in Front. Nach der 10:8-Führung folgte ein 0:6-Lauf aus Sicht der JSG. Das Spiel entwickelte sich zum offenen Schlagabtausch. In einer en-

gen und umkämpften Schlussphase sicherten vor allem Tore von Lena Wehmöller und Marisa Uhlmann den ersten Sieg der Landesliga-Serie. **Tore:** Uhlmann (11/6), Wehmöller (8), Geisler, Fahrenwald, Schewe (je 3), Paul.

B-MÄDCHEN

Oberliga: TG Hörste – TSV Hahlen 31:18 (16:9). Gegen den Tabellenzweiten verbuchte die TG vor vollen Rängen »einen in der Höhe vollkommen gerechtfertigten Sieg«, so Trainer Dustin Lohde. Seine Mannschaft war taktisch deutlich besser und spielte gut zusammen. Sie hatte zudem die 21-fache Torschützen des Hinspiels, Barbara Bongartz (diesmal nur 4), mit kurzer Deckung im Griff. Lohde: »Sehr starke Leistung gegen einen eher schwachen Gegner.« **Tore:** Gerdes (9/1), Reckordt (6/1), Vorjohann (5), Laker (4), Schäper (3), Dessin (2), Biewald, Wöstmann.

C-MÄDCHEN

Landesliga: TG Hörste – Wettlingen 25:24 (14:16). »Wir sind wahnsinnig stolz auf unsere Mannschaft. Den Tabellenführer schlägt man nicht alle Tage«, resümierte TG-Trainerin Sonja Schäper glücklich. Nach einem 16:21-Rückstand (31.) rafften sich die Hörsterinnen zu einem Kraftakt auf und verkürzten kontinuierlich: 18:21, 23:23 – und dann das 25:24 (48.) von Leonie Bültmann. Schäper: »Eine grandiose Leistung.« **Tore:** Barrelmeyer (9/1), Lutze (7), Vorjohann (4), Bültmann (3), Piecuch.